

Frankreich verschiebt Regionalwahlen

Paris. Wegen der Coronapandemie verschiebt Frankreich die Regional- und Départementwahlen um drei Monate. Sie sollen nun im Juni dieses Jahres stattfinden und nicht wie ursprünglich geplant im März, wie das Parlament am Dienstag abend beschloss. Als Termine für die beiden Wahlrunden sieht die Regierung den 13. und 20. Juni vor. Die Voten gelten als letzter wichtiger Stimmungstest vor der Präsidentschaftswahl 2022. Auch bei der Wahl des Staatsoberhauptes will die Regierung eine Änderung durchsetzen. Sie will erstmals eine vorgezogene Abstimmung per Wahlmaschine in einer Reihe von Wahlbüros erlauben, um Menschenansammlungen zu vermeiden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/396734.frankreich-verschiebt-regionalwahlen.html>